



Neuerscheinung August 2020

## Vico Magistretti – Mailänder Architekt und Industriedesigner

Anniina Koivu (Hrsg.)  
**Vico Magistretti.**  
**Stories of Objects / Storie di oggetti**

Buchgestaltung: Norm, Zürich  
232 Seiten, ca. 120 Abbildungen, 16 × 24 cm  
Softcover

Euro (D) 25.– / Euro (A) 25.70 / CHF 29.–

Englische Ausgabe: ISBN 978-3-03863-049-4  
Italienische Ausgabe: ISBN 978-3-03863-050-0

**Mit Beiträgen und Interviews von** Maddalena Dalla Mura, Davide Fornari, Anniina Koivu, Carolien Niebling, Rosanna Pavoni, Francesco Zanot. **Interviews mit** Julia Bimmerlein, Pierangelo Borgonovo, Andrea Corti, Luca De Padova, Carlo Forcolini, Ernesto Gismondi, Paolo Imperatori, Barbara Lehmann, Manuela Messina, Giovanna Moretti, Francesco Oliva, Sergio Quazzola, Enrico Schiffini, Goran Topalovitch

**Ebenfalls in dieser Reihe erschienen:**

Sarah Klein (Hrsg.)

**Hermann Eidenbenz' Grafikunterricht.**

**Dokumente 1926–1955**

2. Auflage, deutsche Ausgabe: ISBN 978-3-03863-035-7

2. Auflage, englische Ausgabe: ISBN 978-3-03863-036-4

Giliane Cachin (Hrsg.)

**Bobst Graphic. 1972–1981**

Englische Ausgabe: ISBN 978-3-03863-040-1

Französische Ausgabe: ISBN 978-3-03863-041-8

→ Anlässlich des 100. Geburtstages von Vico Magistretti (1920–2006)

→ # 3 in der Reihe Visuelle Archive, in Kooperation mit ECAL

Der dritte Band der Reihe «Visuelle Archive» widmet sich der Produktgeschichte des Mailänder Architekten und Industriedesigners Vico Magistretti.

Anniina Koivu analysierte in Zusammenarbeit mit einem Autorenteam der ECAL und der Fondazione Vico Magistretti das umfangreiche Schaffen von Vico Magistretti. Der Mailänder Architekt, ab den 1960er-Jahren als Industriedesigner tätig, schuf mehr als 300 Produkte und Möbel. Aktuell werden nur noch 70 Stück hergestellt. Die Publikation zeigt auf, welche Gründe es gab, die Produktion von Designklassikern abzubauen.

Durch Recherchen im Magistretti-Archiv, die Analyse von Fachzeitschriften und Interviews mit Möbelmarken und hauseigenen Produktentwicklern kommt man zu überraschenden Ergebnissen: Manchmal waren Produkte so erfolgreich, dass sie kostengünstige Kopien auslösten, wodurch die Marke schliesslich gezwungen war, das Produkt aus dem eigenen Katalog zu entfernen; manchmal waren sie zu teuer, um weiter produziert zu werden; zu anderen Zeiten waren sie auf dem Markt einfach nicht erfolgreich. Zwölf ikonische Produkte sind Gegenstand dieser gründlichen Analyse.

Essays zum Einsatz von Fotografie in der Vermarktung von Designprodukten und zur medialen Berichterstattung über Möbelstücke in den 1960er- bis 2000er-Jahren begleiten die Präsentationen ausgewählter Projekte von Vico Magistretti. Ein Fotoessay von ECAL-Alumni zeigt seine Produkte in neuem Licht.



«Visuelle Archive» (Visual Archives, Archives visuelles)  
– eine Reihe in Zusammenarbeit mit der  
ECAL / Ecole cantonale d'art de Lausanne

## Über die Herausgeberin

Annina Koivu war bereits in den Bereichen Publishing, Produktentwicklung und Ausstellungskuration tätig und entwickelt Designstrategien und -lösungen. Diese reichen von Redaktions- und Forschungsprojekten bis hin zur Art Direction für neue Konzepte und Produkte. Zu ihren Kunden zählen Kvadrat, Camper, Vitra, Iittala, Arita 2016, das Fiskars Design Village und die Shorefast Foundation von Fogo Island. Sie ist Head of Master Theory an der ECAL / Universität für Kunst und Design Lausanne.



